



Nr. 156

März 2023 - Mai 2023

IMMER WIEDER

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinden Lamspringe, Graste-Netze und Neuhof

! Wichtig: Gemeindeversammlung ! S.26

Kirchengemeindefusion S.6

Ostereiersuche S.38



WO FINDE ICH WAS?



Besinnliches Wort	3
Nachgedacht	4
Ostern	5
Rückblicke:	
Gemeindefusion	6
Ehrenamtsabend	8
Begrüßungsgottesdienst	10
Adventskaffee	12
Weihnachten in unseren Gemeinden	13
Einführung unserer Lektorin: Sabine Haas	18
Aus unserer Jugend	19
Predigtplan	20
Wochenplan	22
Rückblicke:	
Winterfreizeit	24
Kinderkirche	26
Gemeindeversammlung 2023	28
Konfirmationen 2023	29
Hospizarbeit	30
Geburtstage	32
Freud & Leid	34
2022 in Zahlen und Freiwilliger Kirchbeitrag	35
Kontaktadressen	36
Impressum	37
Ostereiersuche & Einladung zum Geburtstagskaffee	38
Wir sind für Sie da	39
Eindrücke aus dem Gemeindeleben	40

Artikel senden Sie bitte an:

Per Email
kg.lamspringe@evlka.de

Ev. Pfarrbüro Lamspringe
 - Redaktion Immer Wieder -
 Hauptstraße 122
 31195 Lamspringe
 Telefon 05183-1734



WO IST GOTT?

Wo ist eigentlich Gott?

Viele schreckliche Ereignisse reißen uns immer wieder aus unserem Alltag– Kriege, Naturkatastrophen, brutale Überfälle, tödliche Unfälle, Mordfälle, Sterbefälle... Wir sind schockiert, verzweifeln, wissen nicht mehr ein und aus, haben Angst. Die Frage, warum lässt Gott dies alles geschehen, kommt uns in den Sinn. Warum muss das passieren? Warum gerade mir? Wo ist Gott? Wo ist seine Gnade und Güte? Warum kann er nicht mit einem Fingerschnipsen eingreifen?



Ja, auch ich wünsche mir oft solch ein Eingreifen Gottes!

Aber ich weiß auch, dass viel von dem Unrecht auf unserer Erde menschengemacht ist. Wenn wir glauben, dass Gott uns Menschen einen freien Willen gegeben hat, dann lässt Gott eben auch Unrecht zu.

Würde Gott unsere Fehler immer sofort korrigieren und dadurch die Welt zum Guten zwingen, dann hätte Gott den Menschen auch als Marionette erschaffen können.

Eines frage ich mich als Pastor:

Wie kommt es, dass wir uns nur dann an Gott erinnern, wenn etwas Schlimmes geschieht, wenn ein lieber Mensch stirbt, oder Ungerechtigkeit in der Welt herrscht?

Warum denken wir nicht auch an Ihn, wenn wir glücklich sind, oder wenn es uns gut geht?

Das Schlechte in der Welt benutzen wir, um Gott in Frage zu stellen, aber das Gute, das uns fast tagtäglich widerfährt, das nehmen wir als selbstverständlich hin.

Wer in seinem Leben Gott an seiner Seite erleben will, der sollte mit

ihm reden und Spuren von ihm im Leben suchen. Denn wenn wir Gott nicht suchen, dann wird er sich auch nicht aufdrängen. Denn auch unsere Entscheidung ihn zu ignorieren, respektiert er. Dann dürfen wir aber auch nicht nach einem Gott fragen, wenn Unheil unser Leben berührt!

Gott will an unserem Leben teilhaben, aber auch nur wenn wir ihn als Teil unseres Lebens wünschen.

Es gibt eine wunderschöne Geschichte zum gleichen Thema auf der nächsten Seite!

Ihr Pastor Stephan Gensicke



FUSSSPUREN IM SAND

Eines Nachts hatte ich einen Traum:

Ich ging am Meer entlang mit meinem Herrn. Vor dem dunklen Nachthimmel erstrahlten, Streiflichtern gleich, Bilder aus meinem Leben.

Und jedes Mal sah ich zwei Fußspuren im Sand, meine eigene und die meines Herrn.

Als das letzte Bild an meinen Augen vorübergezogen war, blickte ich zurück. Ich erschrak, als ich entdeckte, dass an vielen Stellen meines Lebensweges nur eine Spur zu sehen war. Und das waren gerade die schwersten Zeiten meines Lebens.

Besorgt fragte ich den Herrn:

"Herr, als ich anfang, dir nachzufolgen, da hast du mir versprochen, auf allen Wegen bei mir zu sein.

Aber jetzt entdecke ich, dass in den schwersten Zeiten meines Lebens nur eine Spur im Sand zu sehen ist.

Warum hast du mich allein gelassen, als ich dich am meisten brauchte?"

Da antwortete er:

"Mein liebes Kind, ich liebe dich und werde dich nie allein lassen, erst recht nicht in Nöten und Schwierigkeiten.

Dort wo du nur eine Spur gesehen hast, da habe ich dich getragen."





Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Johannes 20,18

EIN SCHATZ FÜR UNSERE SEELE

Jesus ist von den Toten auferstanden! Die Osterbotschaft übersteigt unser intellektuelles Fassungsvermögen. Deshalb ist es gut, die biblischen Auferstehungsberichte in Ruhe zu lesen und auf sich wirken zu lassen. Sie sind ein großer Schatz für unsere Seele.

Alle vier Evangelien deuten auf dasselbe Ereignis: Jesus von Nazareth, die Liebe Gottes in Person, der Gekreuzigte, Gestorbene und Begrabene – Jesus lebt! Gott hat ihn am dritten Tag aus den Toten auferweckt. Unsere Vernunft stößt an ihre Grenzen. Und doch ist dieses schier unglaubliche Geschehen das Ereignis aus der Antike, das am besten belegt ist.

Denn die Nachfolgerinnen und Nachfolger von Jesus haben weitergesagt, was sie mit dem auferstandenen Jesus erlebt haben. Sie haben

es weiter gesagt trotz großer Widerstände und Einschüchterungsversuche. Und es wurde aufgeschrieben und genau abgeschrieben und in alle Sprachen der Erde übersetzt.

Maria von Magdala war die Erste, die den Auferstandenen gesehen hat. Das war ganz in der Nähe von dem Grab, in dem er begraben war. Noch erfüllt von der Trauer über Jesu schrecklichen Tod, hat sie ihn zuerst gar nicht erkannt und ihn für einen Gärtner gehalten. Da sprach Jesus sie an: „Maria!“ Und er gab ihr den Auftrag, seinen Jüngern Bescheid zu sagen, dass er lebe.

Wenig später sahen auch die Jünger Jesus selbst. Und auch wir können erfahren und im Herzen spüren: Jesus lebt! Deshalb: Frohe Ostern!

REINHARD ELLSEL

WIR SIND JETZT EINE KIRCHENGEMEINDE

Die Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Lamspringe, Graste-Netze und Neuhof mit je einer Predigtstelle sind Geschichte. Seit dem 1. Januar sind die drei Kirchengemeinden zu einer Gemeinde zusammengelegt worden. Die neue Kirchengemeinde erhält den Namen: „Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde im Kirchspiel Lamspringe“.

„Die bisherigen Kirchengemeinden Lamspringe, Graste-Netze und Neuhof hatten zum 1. Januar 2009 eine Arbeitsgemeinschaft gebildet, die zum 31.12.2022 endete und an deren Stelle nun die neue Kirchengemeinde tritt. „Da eine Arbeitsgemeinschaft jedoch nur ein loser Zusammenschluss ist und keine juristische und rechtliche Körperschaft darstellt, war sie von Beginn an nur als Übergangskonstrukt angelegt“, so Markus Melzer vom Kirchenkreisverband Hildesheim. „So gab es in dieser Zeit ein verbundenes Pfarramt, eine gemeinsame Konfirmanden- und Jugendarbeit, aber auch die Zusammenführung der Finanzen in einem gemeinsamen Haushalt, um nur einige Beispiele zu nennen“, erklärt der Fachbereichsleiter für Haushalt- und Bauwesen weiter.



Gleichzeitig blieben aber alle drei Kirchengemeinden eigenständige Körperschaften. Da sich das „Zusammenleben“ über 14 Jahre bewährt hat, machte es nun Sinn, den gemeinsamen Schritt in Form der Fusion zu wagen. Daher beschloss die drei Kirchengemeinden in einer gemeinsamen Sitzung die Zusammenlegung des Kirchspiels zum 1. Januar 2023.

„Zurzeit erfolgen viele strukturelle Veränderungen und Zusammenlegungen von Kirchengemeinden“, berichtet Melzer. Als wichtigster Aspekt dürfte hierbei sicherlich der demografische Wandel zu nennen sein, der nicht nur im Hildesheimer Kreis mit einem deutlichen Gemeindemitgliederrückgang einhergeht. Gleichzeitig werden die Belastungen und Anforderungen engagierter Haupt- und Ehrenamtlichen immer größer. Laut dem Kirchenkreisverband macht es daher Sinn, mit Blick auf die Kirchenvorstandswahlen 2024 und zur Entlastung der Pfarrämter, Strukturen und Ebenen abzubauen. Statt bisher drei Kirchenvorständen wird es künftig im Kirchspiel Lamspringe nur noch einen gemeinsamen Kirchenvorstand geben. Die Abstimmungsprozesse, sowie die Entscheidungswege sollen somit beschleunigt werden. Dadurch kann der Kirchenvorstand mit seinen

WIR SIND JETZT EINE KIRCHENGEMEINDE

wichtigen Aufgaben, wie zum Beispiel in der Flüchtlings- und Jugendarbeit, schneller agieren und reagieren.

Der Kirchenkreisvorstand und die Regionalbischöfin haben dem Beschluss der Kirchengemeinden Lamspringe, Graste-Netze und Neuhof zugestimmt. Somit stand der Zusammenlegung nichts mehr im Wege.

In der noch laufenden Amtsperiode ändert sich nichts für die drei Kirchengemeinden und deren ge-

wählten Vertreter und Vorsitzenden. Die Patrozinien, das heißt die chronologischen, historischen Quellen und Namen der Kirchen, bleiben erhalten.

Im Herbst dieses Jahres beginnt dann die Kandidaten/ -innensuche für die nächste Kirchenvorstandswahl, die im März 2024 ansteht.

Text Jürgen Zimmat



Seit 1925 für Sie vor Ort!



Wir sind die Spezialisten!

EURO
— **MOBIL**
RENT - A - CAR

Dobbratz
Seit **1925**

EHRENAMTSABEND



Ohne das Engagement und den Einsatz der vielen Ehrenamtlichen würde es in den Städten und Gemeinden zunehmend düster aussehen. Da im öffentlichen Leben immer mehr Personal fehlt, wird immer mehr auf das ehrenamtliche Engagement

gesetzt. Das Ehrenamt ist mittlerweile die Stütze der Gesellschaft. So standen am 29. Januar auch die vielen Ehrenamtlichen der evangelischen Kirchengemeinde Lamspringe, Graste - Netze und Neuhofer im Fokus. „So gut besucht sind die Gottesdienste sonst ja nur an hohen kirchlichen Feiertagen, wie zum Beispiel Weihnachten“, scherzte Pastor Stephan Gensicke zu Beginn des „Dankeschön-Abends“, zu dem die evangelische

BE
Elektrotechnik

BECKER
Elektrotechnik

Inhaber Stefan Scholz

Meister im Elektrotechnikerhandwerk

31195 Lamspringe • Hauptstraße 25 • Tel. 05183-431
www.becker-elektro-lamspringe.de

die evangelische

EHRENAMTSABEND

Kirchengemeinde geladen hatte. Weit über 80 Besucher waren der Einladung gefolgt und hatten sich an diesem Abend im Martin-Luther-Haus versammelt. „Überall wo Gemeinschaft ermöglicht, Gottes Botschaft geteilt und anderen Menschen etwas Gutes getan wird, da wird Jesu Gebot gelebt“, fuhr Gensicke fort. In den Augen des Pastors hatten sich an diesem Abend so viele Menschen im Gemeindehaus versammelt, die genau das tun, auch wenn der einzelne Beitrag vielleicht noch so gering erscheinen mag. „Ihr habt alle ein Ehrenamt übernommen und jede eurer Aufgaben er-

möglicht genau das, was im Doppelgebot der Liebe steht“, erklärte Gensicke. Besuchsdienst, Kleiderkammer, Kirchenvorstände, Seniorengruppe, Teamer – um nur einige zu nennen. Die Aufgaben in der kleinen Kirchengemeinde sind vielfältig und umfangreich – sie wären ohne das ehrenamtliche Engagement gar nicht zu bewältigen. „Wir als Kirchengemeinde würden ohne Euch nicht die Reichweite haben und viele Leute hätten ohne Euch keine Berührung mit der Kirche“, so der Pastor.

Text und Fotos: Jürgen Zimmat



BEGRÜSSUNGSGOTTESDIENST

Jedes Jahr begrüßen wir in unserer Gemeinde unsere neuen VorkonfirmandInnen.

Dieses Jahr hat der Begrüßungsgottesdienst in Neuhoof stattgefunden. 25 Teamer und Konfirmierte haben den Gottesdienst unterhaltsam mit einem Theaterstück gestaltet. In dem Theaterstück haben unsere Teamer über die Bedeutung von Akzeptanz und Gemeinschaft für uns Christen nachgedacht.

Der Gottesdienst war mit ca. 60 Jugendlichen ein bewegter und moderner Gottesdienst. Es wur-

de gelacht, über den Glauben nachgedacht und Gott mit vielen modernen Liedern gelobt

Es gab viele positive Rückmeldungen zu diesem Gottesdienst, was uns freut.

Dieses Jahr haben wir die Freude, dass es eine große Gruppe geworden ist: 30 neue Konfirmandinnen und Konfirmanden. Wir heißen Euch herzlich willkommen und freuen uns auf eine schöne bewegende Zeit mit euch!

Fotos : Jürgen Zimmat

Die VorkonfirmandInnen stellen sich vor



BEGRÜSSUNGSGOTTESDIENST

Das Theaterstück



Teamer und Konfirmierte

ADVENTSKAFFEE

Wie sehr genossen es alle, am 1. Advent endlich mal wieder zu einem gemütlichen Adventsnachmittag zusammen kommen zu können, - denn in der langen Coronazeit war dies ja leider gar nicht möglich gewesen. Die Stühle im adventlich geschmückten Martin- Luther- Haus waren quer durch alle Generationen voll besetzt, und die vielen Torten und Kuchenspenden bescherten Allen ein leckeres und vielseitiges Kuchenbuffet.

Ein fröhliches und offenes Miteinander prägte diesen Nachmittag rund um den Adventskranz, bei dem auch viele der Flüchtlinge dabei waren.

Zwischen den Gesprächen bei Kaffee und Kuchen gab es Gelegenheit, einige adventliche Gedichte und Texte zu hören, und die wohlvertrauten Advents- und Weihnachtslieder zu singen. Eine schöne Einstimmung auf die beginnende Adventszeit!

Text: Doris Heil



Foto: Stephan Gensicke



Sickfeld
R S

Ralf Sickfeld
Hauptstrasse 79
31195 Lamspringe

Tel.: 0 51 83 - 29 79
Mobil: 0171 - 19 57 37 6

E-Mail: zweiradsickfeld@t-online.de
www.zweirad-sickfeld.de

ZWEIRÄDER



WEIHNACHTEN IN NEUHOF

Ein Krippenspiel mal ganz anders! Da es schon seit längerem in NeuhoF nicht mehr genug Kinder im Krippenspielalter gibt, machen das Krippenspiel in NeuhoF unsere Jugendlichen.

Im diesjährigen Krippenspiel ha-



ben sie, die uns bekannten Worte der Weihnachtsgeschichte als Nachrichten - Sendung gespielt. So gab es die Reporterin vor Ort in Bethlehem und Augenzeugen- Berichte über die Geburt Jesu.

Es war ein gelungenes Stück, das übertragen zeigt, dass was damals in Bethlehem passierte auch heute noch Relevanz hat.

Herzlichen Dank an unsere Jugendlichen, die jedes Jahr viel Mühe und Zeit in die Vorbereitung stecken.

Foto: Stephan Gensicke

KRIPPENSPIEL IN LAMSPRINGE



Zum ersten Mal seit langer Zeit gab es in Lamspringe zwei Krippenspiele. Ein „kleines“ traditionelles Krippenspiel für kleine Kinder im Martin Luther Haus und ein „großes“ Krippenspiel in der Aula der Oberschule Lamspringe mit den VorkonfirmandInnen.

Beide Gottesdienste wurden gut angenommen. Im Martin-Luther-Haus feierten ca. 100 Personen, hauptsächlich Familien mit Kleinkindern, das Christfest.

In der Oberschule versammelten sich ca. 280 Personen, um Jesu Geburt zu feiern. Beide Gottesdienste wa-

ren nur durch das Engagement von vielen Freiwilligen möglich.

So hat unsere evangelische Jugend bei beiden Gottesdiensten mit aufgebaut und aktiv mitgeholfen. Beim Aufbau der Bühne haben auch unse-



Beratung - Planung - Herstellung - Lieferung - Montage

- *Treppenbau*
- *Bau- und Möbeltischlerei*
- *Fenster und Türen aus Holz, Alu und Kunststoff*
- *Reparaturverglasungen*
- *Rollläden*
- *Innenausbau*
- *Insektenschutz*



Am Güterbahnhof 2
37581 Bad Gandersheim
Tel.: 0 53 82 / 27 84
www.miglo-treppen.de
info@miglo-treppen.de

Hauptstr. 124
31195 Lamspringe
Tel.: 0 51 83 / 6 05
www.miglo-tischlerei.de
info@miglo-tischlerei.de

KRIPPENSPIEL IN LAMSPRINGE

re Freunde aus der Ukraine und Ruanda geholfen. Das „kleine“ Krippenspiel wurde von Stephanie Gensicke und einigen Jugendlichen liebevoll vorbereitet. Es ging um das kleine Kamel „Drömel“, das nicht alleine im Stall warten wollte, während die anderen Kamele mit dem alten König aus dem Morgenland einem großen hellen Stern am Himmel folgten.

Im „großen“ Krippenspiel haben Viola Markwort und Pastor Gensicke die Leitung gehabt. Die Proben mit den Vorkonfirmanden begannen bereits im November. Ursprünglich war das Stück nur 5-6 min. lang. Viola M. und Pastor G.



haben dann einige Szenen hinzugefügt. In dem Stück besuchen die typischen Krippenspielfiguren uns im Hier und Jetzt. Bei ihrer Reise in die heutige Welt bemerken sie, dass die Menschen auch heute noch die gleichen Probleme haben, wie damals, und das Gottes versöhnende Botschaft immer noch genau so wichtig ist, wie sie damals war.

Fotos: Jürgen Zimmat



Die Aula der Oberschule

KINDERADVENT IN GRASTE

In Coronazeiten hat es sich ergeben, dass unser Krippenspiel in Graste nur von den Vor- und Hauptkonfirmanden vorbereitet wird. Natürlich sollten aber auch unsere „Kleinen“ aus der Kinderkirche ihr schauspielerisches Talent unter Beweis stellen. So gestalteten wir gemeinsam in der Kinderkirche einen Familiengottesdienst. Mit unserem Weihnachtstück „Vom kleinen Stern, der etwas Besonderes sein wollte“ zeigten unsere kleinen Künstler, zum Beispiel als Eichhörnchen, Fuchs oder Keks der Gemeinde, wie individuell wir alle sind. Dabei ist es ganz egal, wie wir aussehen. Wir sollen auf un-



ser Herz hören, da Gott bei jedem von uns wohnt. Unser Gast „Nosy der Kirchengeier“ hatte ebenfalls so seine Probleme mit sich und seinem Aussehen. Dank der Kinder hat auch er in diesem Gottesdienst viel dazu gelernt. Es war ein toller Kinderadvent und ein besinnlicher Einstieg in die Adventszeit.



WEIHNACHTEN IN GRASTE

„Jetzt ist wieder Weihnachten!“ Mit diesem Gefühl standen wir, der Kirchenvorstand, in einer voll besetzten Kirche im Familiengottesdienst an Heiligabend um 17 Uhr in Graste.

Ohne Abstand, ohne Coronaregeln war die Kirche bis auf den letzten Platz gefüllt. Was für ein schönes Gefühl! Die Vor- und Hauptkonfirmanden aus Graste und Netze zeigten in ihrem Krippenspiel „Familie Farbenfroh“ der Gemeinde mit Witz und schauspielerischem Talent, den

Blick auf das wirklich Wichtige an diesem besonderen Abend, den Blick auf das Wunder in Bethlehem - die Geburt Jesu.

Es ließ uns die Weihnachtsfreude wieder spüren, die Freude darüber wieder zusammen kommen zu dürfen, die Gemeinschaft zu erleben, ja zu fühlen, dass Gott unter uns ist. Auch die Christvesper um 18:30 Uhr war mit fast 40 Personen gut besucht. Nach dem Weihnachtsevangelium hörten wir die Geschichte vom kleinen Tobi, der seiner Familie auf amüsante und di-

WEIHNACHTEN IN GRASTE



„Das war endlich mal wieder Weihnachten im Bauch!“ hieß es nach dem Gottesdienst. Über diesen Dank hat sich der Kirchenvorstand sehr gefreut.

Am 1.Weihnachtsfeiertag freuten wir uns erneut über eine fast volle Kirche.

Wir hörten ebenfalls das Weihnachtsevangelium und wie sich die Geschichte wohl zugetragen haben könnte. Ob es wirklich so gemütlich war, damals im Stall, da hatte unser Pastor Stephan Gensicke und sicher der Ein oder Andere in der Gemeinde so seine Zweifel. In diesem feierlichen Rahmen, wie früher häufig am 1.Weihnachtstag Tradition war, wurde noch der kleine Karl Phillip Hoffmann getauft.

Wir hatten 3 Gottesdienste die unterschiedlicher nicht hätten sein können, aber jeder für sich hatte ein ganz besonderes Weihnachtsgefühl.

Text und Foto: Diana Kolb

rekte Art zeigte, was wirklich wichtig ist. Gerade in schweren Zeiten sollen wir uns nicht nur auf das Schwierige in der Welt konzentrieren, sondern wir sollen dankbar sein für all das Gute was wir haben und für all die Möglichkeiten die wir nutzen können, um Anderen zu helfen. Auch hier war das Gefühl der Gemeinschaft allgegenwärtig.

Beide Gottesdienste endeten mit einem kräftigen „O du fröhliche“ und den Blick auf unseren wunderschönen Tannenbaum.



BESUCHEN SIE
UNSERE **NEUE**
AUSSTELLUNG

M. NICHT

Ihr Servicepartner
für Fenster und Haustüren.

www.tischlerei-nicht.de

Bismarckstraße 18 | 31195 Lamspringe



**FENSTER
HAUSTÜREN**

**FENSTER // HAUSTÜREN
INSEKTENSCHUTZ // ROLLTORE**

NEUE LEKTORIN: SABINE HAAS

Am 2. Advent, dem 4. Dezember haben wir in einem feierlichen Gottesdienst unsere neue Lektorin in ihr Amt eingeführt. Über die letzten Monate hat Sabine Haas, die derzeit auch unsere Pfarramtssekretärin ist, die Ausbildung zur Lektorin gemacht.

Jetzt kann Sabine Haas, wie auch unsere anderen Lektorinnen selbstständig Gottesdienste leiten

und predigen.

Wir freuen uns über diese wertvolle Hilfe in unserer Gemeinde.



Leonardi

TREFFPUNKT FOTO

...immer wieder echte Fotos



- Amtlich geforderte „Biometrische Passfotos“
- Bewerbungsfotos, auf Wunsch mit Bildbearbeitung
- Topp Qualität vom Profi
- Kostenfreies Abspeichern

Jetzt amtlich

PASSFOTOS sofort

BEWERBUNGS-

• Seifen Müller •
Hauptstrasse 57/58 • 31195 Lamspringe • Tel. 05183-329

Foto:
Jürgen Zimmat



AUS DEM LEBEN UNSERER EVANGELISCHEN JUGEND

Spontan am 22. Januar haben wir im Klosterpark zu einer Schneeballschlacht eingeladen.

Herausgekommen ist dabei ein riesiger Schneemann und viele

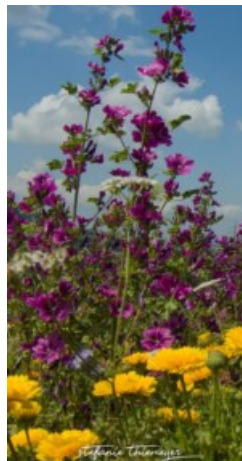
fröhliche Gesichter.

Bei leckerem Essen haben wir uns auch zum Fotos anschauen im Martin- Luther- Haus getroffen.

Es ist schön zu erleben, wie wohl sich unsere Jugendlichen in unserer Gemeinde fühlen.



Fotos: Stephan Gensicke



Graster Blumenwiese

Liebevolle Floristik für jeden Anlass

Lamspringer Str. 28

31195 Lamspringe


Tel. : 0152-02519387

Mail: graster.blumenwiese@gmail.com

Montag bis Samstag 9.00-12.00 Uhr

Nachmittags Selbstbedienung mit Aussenkasse

	Graster Kirche	Kapelle Netze	Martin Luther Haus Lamspringe	Auferstehungs-kirche NeuhoF
Fr. 03. März Weltgebetstag			19.00 Uhr Weltgebetstag	
So. 05. März Reminiscere		09.00 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst	19.00 Uhr Passionsandacht
Mi. 08. März Passionsandacht				
So. 12. März Okuli	10.00 Uhr Chorgottesdienst			
Mi. 15. März Passionsandacht		19.00 Uhr Passionsandacht		
So. 19. März Lätare			10.00 Uhr Gottesdienst	18.00 Uhr Gottesdienst
Mi. 22. März Passionsandacht	19.00 Uhr Passionsandacht			
So. 26. März Judika			10.00 Uhr Gottesdienst	
Mi. 29. März Passionsandacht			19.00 Uhr Ökumenische Passionsandacht	
So. 02. April Palmarum		09.00 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst	
Do. 06. April Gründonnerstag			18.00 Uhr Gottesdienst Tischabendmahl	
Fr. 07. April Karfreitag	15.00 Uhr Gottesdienst			10.00 Uhr Gottesdienst
Sa. 08. April Osternacht			22.00 Uhr Gottesdienst	

So. 09. April Ostern		09.00 Uhr Gottesdienst			10.00 Uhr Gottesdienst
Mo. 10. April Ostermontag	10.00 Uhr Gottesdienst			11.00 Uhr Familiengottesdienst mit anschließender Eiersuche.	
Sa. 15. April Quasimodogeniti	18.00 Uhr Beichtgottesdienst				
So. 16. April Quasimodogeniti	10.00 Uhr Konfirmation				
Sa. 22. April Misericordias Domini	18.00 Uhr Beichtgottesdienst				
So. 23. April Misericordias Domini	09.30 Uhr Konfirmation 11.00 Uhr Konfirmation				
Sa. 29. April Jubilae					18.15 Uhr Beichtgottesdienst
So. 30. April Jubilae					10.00 Uhr Konfirmation
So. 7. Mai Kantate		09.00 Uhr Gottesdienst		10.00 Uhr Gottesdienst	
So. 14. Mai Rogate				10.00 Uhr Gottesdienst	
Do. 18. Mai Himmelfahrt					10.00 Uhr Waldgottesdienst
So. 21. Mai Exaudi				10.00 Uhr Gottesdienst	
Sa. 27. Mai Pfingstsonntag					18.00 Uhr Gottesdienst
So. 28. Mai Pfingstsonntag	17.00 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst			
Mo. 29. Mai Pfingstmontag				10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Park	

GRUPPENTREFFEN IM MARTIN-LUTHER-HAUS IN LAMSPRINGE

Montag

15:00-17:00	Frauen-Kontakt-Gruppe 14-tägig	U. Piehl	05183/956280
-------------	-----------------------------------	----------	--------------

Dienstag

09:30-11:30	Krabbelgruppe 14-tägig	S.Gensicke	05183/946472
14:30-16:30	Handarbeitsgruppe 14-tägig	I. Simon	05183/5485
15:00-17:00	Familiencafé für Geflüchtete & Einheimische 14-tägig	S.Gensicke	05183/946472
18:00-19:00	Senioren-gymnastik	C. Pawlicki	

Mittwoch

09:30-11:00	Diakon. Gemeindefrühstück	I. Simon	05183/5485
	1.Mittwoch im Monat	R. Maibaum	05183/1819
16:00	Hauptkonfirmanden	S. Gensicke	05183/946472
18:30-19:30	Jungbläser	A. Köps	05183/956236




Sickfeld-Bestattungen
Dirk und Anja Sickfeld

Söhrberg 7
 31195 Lamspringe

Tel.: 0 51 83 / 12 07
 Fax: 0 51 83 / 95 71 57
sickfeld-bestattungen@t-online.de

GRUPPENTREFFEN IM MARTIN-LUTHER-HAUS IN LAMSPRINGE

Donnerstag

16:00	Vorkonfirmandenunterricht S. Gensicke	05183/946472
18:30	Besuchsdienstkreis S. Haas 2.Donnerstag im Monat	05183/1734
19:00-22:00	Patchworkgruppe M. Oberbeck 1.&3. Donnerstag im Monat	05183/2260



Freitag

19:30-21:30	Posaunenchor A. Köps	05183/956236
-------------	----------------------	--------------

Gottesdienste

Lamspringe Jeden Sonntag Gottesdienst - in der Regel - um 10:00 Uhr im Martin Luther Haus

Graste 2. So. im Monat 17:00 Uhr Gottesdienst
2. So. im Monat 10:00 Uhr Kindergottesdienst

Netze 1. So. im Monat 08:30 Uhr Gottesdienst

Neuhof 3.Sa. 18:00 Uhr oder 3.So. 09:00 oder 10:00 Uhr Gottesdienst



Genauere Informationen auf dem Predigtplan

Einladung zum Kindergottesdienst

Gerne möchten wir einen Kindergottesdienst während eines normalen Gottesdienstes anbieten. Die Termine für den Kindergottesdienst sind im Predigtplan mit einem KIGO versehen. Wir freuen uns!

WINTERFREIZEIT



Zum ersten Mal seit langer Zeit haben wir als evangelische Jugend eine Winterfreizeit gemacht. Zu unserer Freude haben sich 35 Teilnehmer angemeldet und so sind wir vom 04.-08. Januar 2023 zur Flambacher Mühle in den Harz gefahren.

Die Stimmung war von Anfang an sehr gut, da sich die Jugendlichen schon von den Konfirmandenfreizeiten her kannten.

Während der 4 Tage im Harz haben wir die Betonung auf Gemeinschaft gelegt. Es wurde viel gespielt, gesungen und

lange Nächte auf den Fluren verbracht.

Besonders die Abendmahlsfeier war besonders feierlich und ist von nun an nicht mehr von Freizeiten wegzudenken.



WINTERFREIZEIT

Auch die fehlende oder schwache Internetverbindung hat die gute Stimmung in keinerlei Weise be-

einträchtig.

An einem bunten Abend haben wir ungeahnte Talente entdeckt und viel gelacht.

Auch haben wir an zwei Tagen auf die Zukunft unserer Jugend geschaut und Pläne gemacht, wie wir die Jugendarbeit gestalten wollen.

Einziger Wermutstropfen war das schlechte Wetter. So waren geplante Geländespiele nur an einem Nachmittag möglich.

Fotos:

Leyla Jahns und Jonathan Gensicke



Wir sind fit für Ihre Gesundheit!



Kloster-Apotheke

Apotheker Jürgen Köps e.K. · Hauptstraße 22 · 31195 Lamspringe

Tel. 05183 /1293 · Fax 05183 / 957176

E-Mail: kloster-apotheke-lamspringe@t-online.de

FASCHING IM KINDERGOTTESDIENST IN GRASTE



Am Samstagnachmittag den 04. Februar trafen sich unsere KiGo-Kids toll verkleidet in der Graster Schule. Zu Beginn durften sich Prinzessinnen, Piraten, Hexen und Cowboy's vorstellen.

Zusammen hörten wir die Geschichte vom „betenden Gaukler“! Dieser besagte Gaukler hatte immer Spaß & Freude an lustigen Geschichten und Tänzen. Doch irgendwann dachte er, ich muss doch was „Vernünftiges“ tun? Er ging ins Kloster und wurde Mönch. Nun hatte er eine sinnvolle Aufgabe, aber er wurde auch immer trauriger. Das konnte Gott nicht mit ansehen und sprach zu ihm: „Jeder

Mensch soll das tun, was ihn glücklich macht. Und dich macht es glücklich, Freude unter die Menschen zu bringen!“ Wie Gott gesagt hatte, so tat es der Gaukler und ging zurück zum früheren Herrn, um Freude zu verbreiten.

Wir haben den Nachmittag auch Freude gehabt ... mit Basteln und vielen Spielen.

Das Konfettiglas und die lebensgroßen Tapetenkinder durften dann mit nach Hause genommen werden. Neben Spiel, Spaß und Action gab es auch ein leckeres Knabberbuffet und es hat allen Freude gemacht!

Diana, Gitti und Elke das Graster Kindergottesdienstteam

Fotos und Text: Gitti Tisemann



KINDERKIRCHE

Kirche mit Kindern ist lebendig und macht viel Spaß!

Wir versuchen jedes Mal eine Geschichte aus der Bibel durch verschiedene Methoden den Kinder nahe zu bringen. Im Januar haben wir zum Beispiel die Geschichte von dem Propheten Elia durch Musikinstrumente erzählt. Es lagen viele verschiedene Instrumente in der Kreismitte und die Kinder hatten alle unterschiedliche Wörter bekommen und sollten diese anhand ihres Musikinstrumentes vorspielen, wenn der Begriff vorgelesen wurde. Wir waren alle sehr erstaunt, wie geduldig und intensiv die Kinder dabei mitgemacht haben. Danach durfte jedes Kind ein eigenes Instrument basteln. Im Februar haben wir mit den Kindern und Eltern zusammen ein Fest gefeiert– dafür haben sich viele Kinder ganz toll verkleidet z.B. als Biene, Schmetterling, Polizist, Prinzessin.... Eine Geschichte von einem Fest in der Bibel ist die Hochzeit zu Kana. Stabfiguren haben die Geschichte den Kindern vorgespielt und die staunten nicht schlecht, als sich das Wasser im Krug in Wein verwandelte. Ein leckeres Mitbringbuffett und Tanzen und Singen rundete diesen Tag ab. Auch die



Größeren (8 - 12 Jahre) erleben, wieviel Spaß Kirche machen kann, aber auch, wie die Bibel ihnen in ihrem Alltag helfen kann. Z.B. erzählt uns die Geschichte von Kain und Abel, dass Neid unglücklich macht. Freuen wir uns doch lieber für den Anderen, dass er gut in Mathe oder Deutsch ist. Wir freuen uns und sind sehr dankbar über die tolle Unterstützung unserer Jugendlichen bei diesen Treffen der Kinderkirche.

Foto: Maren Vogl Text: Steffi Gensicke



GEMEINDEVERSAMMLUNG AM 19.03.2023

Jedes Jahr soll die Kirchengemeinde eine Jahresversammlung stattfinden lassen. Durch die Pandemie hat das in den vergangenen 3 Jahren nicht stattfinden können. Dieses Jahr findet die Gemeindeversammlung am **Sonntag, den 19.03.2023** nach dem Gottesdienst um ca. **11 Uhr** im Martin- Luther- Haus statt.

Alle Kirchengemeindemitglieder sind zu dieser Versammlung eingeladen! In der Versammlung wird der Kirchenvorstand über wichtige Themen in unserer Ge-

meindarbeit berichten.

Im Anschluss an den Bericht wird es Zeit für Fragen, Kritik und Vorschläge geben. Themen über die wir reden und berichten werden sind unter anderem:

- Gemeindefusion
- Zukunft der Sophienkirche
- Projekte in unser Gemeinde
- Jugendkeller

Wenn Sie Themen haben, die unbedingt angesprochen werden müssen, lassen Sie es uns bis zum 12.03.2023 wissen.

Lamme-Apotheke mit täglichem Lieferservice!

In der neuen Apotheke steht Ihnen unser fachkundiges Team sehr gerne zur Verfügung. Neben vielen aktuellen Angeboten bieten wir Ihnen auch einen umfassenden Service an:

- Kompressionsstrümpfe
- Blutdruckmessung
- Milchpumpenverleih
- Bandagen



Sparen Sie mit
unserer Kundenkarte!

Bei allen frei
verkäuflichen Artikeln
erhalten Sie

5 % Rabatt!

Lamme-Apotheke

Inhaberin: Nicole Behrens

Hauptstraße 98, 31195 Lamspringe

Telefon: 0 51 83 / 95 69 00

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8.00-13.00 & 14.30-18.30 Uhr

Samstag: 8.00-13.00 Uhr

KONFIRMATIONEN 2023

In diesem Jahr werden aufgrund der Kirchenschließung 3 Konfirmationen in Graste stattfinden. Folgende Konfirmationen sind geplant:

Konfirmation in der Graster Kirche am Sonntag 16.04.2023 um 10Uhr

Johanna Harborth
Marius Kolb
Maiga Nicht
Lucas Wagner
Leon-Joel Wiegand
Paulina Wiermann

**Konfirmation in der Graster Kirche am Sonntag 23.04.2023 um 09:30 Uhr**

Mia-Joly Guth
Leonie Holze
Louis Schulze
Leo Vogl

Konfirmation in der Graster Kirche am Sonntag 23.04.2023 um 11:00 Uhr

Jonas Bethel
Jana Darnedde
Helene Matyschek
Hannah Niemann
Isabell Salmeier

Konfirmation in der Auferstehungskirche in Neuhof am Sonntag 30.04.2023 um 10 Uhr

Kimberly Bruns
Niklas Gensicke
Jared Golovaty
Jette Grotjahn
Lina Scharbatke
Lara Zenker



HOSPIZARBEIT

Liebe Leserinnen und Leser, in der letzten Ausgabe hat sich der Hospizverein „Geborgen bis zuletzt“ vorgestellt. Heute stellen wir von den Mitgliedern Marion Hartich vor.

„Ich bin 57 Jahre alt, gebürtige Lamspringerin und wohne in Alfeld. Hauptberuflich arbeite ich als Buchhalterin, bin aber auch als Heilpraktikerin für Psychotherapie und Hypnosetherapeutin ausgebildet. 2011 las ich einen Artikel darüber, wie viele Menschen einsam sterben und wie viel eine hospizliche Begleitung daran ändern kann. Ich ging zur angekündigten Infoveranstaltung

und fand an diesem Abend meine Berufung. In einem Vorbereitungskurs wurde ich mit der Hospizarbeit vertraut gemacht und anschließend zur Multiplikatorin ausgebildet, um andere auf die sinngebende Arbeit vorzubereiten. Gern beantworte ich häufig gestellte Fragen:

1. Kann ich den Vorbereitungskurs neben einer Berufstätigkeit machen? Ja. Er findet etwa ein

halbes Jahr lang einmal wöchentlich abends statt, ergänzt von vier Samstagen. Die Termine während des zugehörigen Praktikums zwischen Grund- und Vertiefungskurs bestimmt der Teilnehmer selbst und hat für Fragen Ausbilder, Koordination oder erfahrene Hospizler zur Seite.

2. Was kostet der Kurs? Für den Grund- bzw. Vertiefungskurs berechnet der Verein jeweils 65,00 €.

3. Werden nur theoretische oder auch praktische Kenntnisse vermittelt? Beides. Während der Kurse geht es um die Theorie, in der Praktikumsphase werden erste Erfahrungen zumeist in Pflegeheimen gemacht.

4. Was ist der Kursinhalt? Die eigene Wahrnehmung wird gestärkt. Beispiele von Begleitungen werden besprochen, eine Hygieneschulung wird eingebaut und ein Besuch in einer Pflegeoase (speziell für Demente) runden den Grundkurs ab. Im Vertiefungskurs beschäftigen sich die Teilnehmer mit der eigenen Einstellung zum Thema Sterben, Tod und Trauer.

5. Wird vorher überprüft, ob jemand für die Ausbildung geeignet ist? In



HOSPIZARBEIT

Einzelgesprächen wird abgeklärt, welche Motivation gegeben ist. Liegt z. B. ein eigenes kürzliches Trauererlebnis vor, empfehlen wir ein Verschieben auf das Folgejahr. Die Teilnehmer müssen bereit sein, anschließend Begleitungen zu übernehmen.

6. Welche Eigenschaften muss ich mitbringen, wenn ich Hospizler werden will? Wichtig ist innere Ruhe, zuhören können, Gelassenheit, keine Vorurteile zu haben, die eigenen Maßstäbe und Vorstellungen nicht zu denen anderer zu machen

und natürlich Empathie.

7. Muss man neben den Unterrichtsstunden noch zu Haus dafür arbeiten? Nein, alle Teilnehmer bekommen Unterrichtsmaterial mit nach Haus.

Wenn Sie Fragen an sie haben, senden Sie die bis zum 20.04.2023 an info@hospiz-hildesheim.de, teilen Sie sie per Telefon unter 05121 9187462 mit oder stecken Sie einen Zettel in den Briefkasten von Pastor Gensicke.

Text und Foto: Martina Möhle



Rohde + Rohlfes

BESTATTUNGEN

Begleiten heißt, mitzugehen – Seite an Seite.



Carlo Bull | Ilka Bitetto | Kai Rohlfes

Telefon 05065 9278

Poststraße 12 • 31079 Sibbesse

- Persönliche Begleitung
- Individuelle Abschiednahme
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Baum- und Naturbestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Beratung zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- Hausbesuche & Digitale Services

rohde-rohlfes-bestattungen.de • Tag & Nacht erreichbar

GEBURTSTAGE



Herzlichen Glückwunsch
und Gottes Segen



GEBURTSTAGE

**Datenschutz**

Die Veröffentlichung der Familiennachrichten im Gemeindebrief (Geburtstage, Taufen, Hochzeiten, Sterbefälle) unterliegt dem Datenschutz. Die Gemeindebriefredaktion setzt für die Veröffentlichung das Einverständnis der Betroffenen voraus. Sollte jemand mit der Bekanntgabe nicht einverstanden sein, bitten wir, dieses dem Pfarramt, Telefon (05183/1734), bis zum Redaktionsschluss mitzuteilen.

Es wurden folgende Geburtstage unserer Jubilare berücksichtigt:
75, 80 und ab 85 alle Jahrgänge!

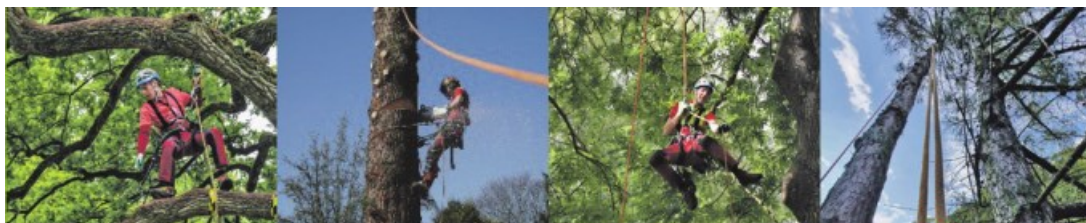
Ihr ambulanter Pflegedienst aus Lamspringe**Tel. 05183 / 94 62 660****H&I PflegeProfis GmbH****Hauptstraße 63****www.pflegedienst-lamspringe.de****E-Mail: info@pflegeprofis.online**

TAUFEN

BEERDIGUNGEN



Es wurden alle Kasualien bis zum Redaktionsschluss berücksichtigt.



Geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege – Bachelor Professional Baumpflege



**TREECARE
KAETHER**

Baumpflanzung
Baumkontrolle
Baumpflege
Baumfällung



Moritz Kaether
Dammstr. 44
31195 Lamspringe
0152-56303406

moritz@treecarekaether.de
www.treecarekaether.de

2022 IN ZAHLEN

Gottesdienste: 120
 Trauungen: 4
 Konfirmierte: 17
 Taufen: 15
 Beerdigungen: 37
 Kircheneintritte: 1
 Kirchengaustritte: 25



Leider war das Jahr 2022 für uns als Kirchengemeinde, wie man aus den Zahlen erkennen kann, ein bitteres Jahr. Wenn wir die Taufen und den Kircheneintritt gegen die Beerdigungen und vielen Kirchengaustritte stellen, hat unsere Kirchengemeinde insgesamt 46 Gemeindeglieder verloren.

FREIWILLIGER KIRCHBEITRAG 2022

Wir wollen uns bei allen bedanken, die im Rahmen des Freiwilligen Kirchbeitrags unsere Kirchengemeinden unterstützt haben.

Folgende Beiträge haben wir erhalten:

Lamspringe	6.570,00 €
Graste	1.160,00 €
Neuhof	1.160,00 €
<u>Netze</u>	<u>325,00 €</u>
Summe	9.215,00 €



Für Ihre großzügige
 Spendenbereitschaft
 danken wir Ihnen herzlich.



Physio Vital Lamspringe GbR
 Physiotherapie + Krankengymnastik

A. Stark & A. Wennigsen-Heipke
 Hauptstraße 88
 31195 Lamspringe
 Fon: 0 51 83 - 501 97 07
 Fax: 0 51 83 - 501 97 05

Besuchen Sie unser Kirchspiel Lamspringe, Graste - Netze und NeuhoF auch im Internet!

Unser Internetauftritt befindet sich auf der Plattform der Landeskirche:



Wir sind evangelisch

Die Adresse lautet:
<https://kslamspringe.wir-e.de>



Geborgen bis zuletzt
Hospizverein

Oder Sie erreichen uns unter der email:
hospiz.region-hildesheim@evlka.de
Internet: www.geborgen-bis-zuletzt.de



Kontaktdaten des
Hospizverein im Ev.-luth.
Kirchenkreisverband
Hildesheim e.V.

Büro: Klosterstr. 6
31134 Hildesheim

Tel.: 05121 918 74-62
Koordination:
Angela Plath / Martin Sohns

Diakonisches Werk Alfeld, Mönchehof 2, 31061 Alfeld/ Leine

Allgemeine Sozialberatung,
Schwangeren- u. Schwangerschafts-
konfliktberatung: Vivian Gumnior
(0 51 81/ 9 32-13)

Sprechstunden: Dienstag u. Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr u. nach Vereinbarung
Email: DW.Alfeld@evlka.de

Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Telefonseelsorge (08001110111 (Tag und Nacht) kostenfrei!

Mutter- u. Kind - Kurenberatung:
Sabine Kranz
(0 51 81/ 9 32-12)

Kleiderkammer Lamspringe

In Trägerschaft der evangelischen
Kirchengemeinde

Ehem. Realschule, Lamspringe
(Eingang über den Schulhof)

Öffnungszeiten:

1. & 15. März, 5. & 19. April
3. & 17. Mai, 7. & 21. Juni



Annahme von Kleidung nach Absprache
(Fam. Heil Tel. 05183 1231)



Wenn Sie unserer Kirchengemeinde eine Spende zukommen lassen möchten, um unsere Gemeindearbeit oder ein bestimmtes Projekt zu unterstützen, freuen wir uns sehr darüber.

bitte verwenden Sie dafür die folgende Bankverbindung:

„Kirchenamt Hildesheim“

IBAN: DE13 2595 0130 0007 0097 74 (**BIC** NOLADE21HIK)

Unter Angabe des Stichwortes: „**3029 Lamspringe**“

Impressum **IMMER WIEDER**

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinden Lamspringe, Graste-Netze und Neuhof

Herausgegeben von den Kirchenvorständen Lamspringe, Graste-Netze, Neuhof.

Redaktionsteam: Dagmar Habenicht, Sabine Haas, Axel Kronenberg, Stephan & Stephanie Gensicke, Jürgen Zimmat.

VISPR: Kirchenvorstände der Gemeinden Lamspringe, Graste-Netze und Neuhof

Layout: Stephan Gensicke

Druck www.Gemeindebriefdruckerei.de (Auflage 2000)

Bilder, Cliparts und Fotos ohne direkten Herkunftsnachweis stammen von: freepix.com, unsplash.com & pxhere.com, GEP (gemeindebrief.evangelisch)

Redaktionsschluss: 18.02.2023

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel zu kürzen oder zu ändern.

Herzliche Einladung zum Geburtstagskaffee!!

Wir wollen alle Geburtstagskinder ab 75 Jahren, die zwischen November 2022 - März 2023 Geburtstag hatten, zum Geburtstagskaffee ins Gemeindehaus einladen.

Am 17.03 beginnt das Kaffeetrinken um 15 Uhr
im Martin Luther Haus.

Wir bitten um Anmeldung bis zum Dienstag
den 14.03 im Pfarrbüro. 05183/1734



!! Ostereiersuche !!

In diesem Gemeindebrief sind viele **kleine** Ostereier versteckt. Achtung!! Werbung, sonstige Eier (wie die oben im Bild) und Kerzen in Eierform zählen **nicht** dazu. Finde alle und schicke die Gesamtanzahl der abgebildeten Ostereier an: **pastor.lamspringe@evlka.de**

Wir wünschen viel Freude beim Suchen. Unter allen richtigen Antworten wird ein Gewinner ausgelost. Einsendeschluss: 02. April 2023

Preis: Der Gewinner wird von Pastor Gensicke zu einem Abendessen für Zwei in Gehrenode eingeladen.

Teilnahmebedingungen: Veranstalter des Gewinnspiels ist Immerwieder, der Gemeindebrief der ev. Luth. Kirchengemeinde in Lamspringe. Mit der Teilnahme an diesem Gewinnspiel akzeptiert der Benutzer die Teilnahmebedingungen. Teilnehmer müssen sowohl Bewohner des Kirchspiels Lamspringe sein und die Absender, der bei uns eingehenden E-Mails.

SCHÜSSLER 

LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

Hauptstraße 48-49 · 31195 Lamspringe
Tel. 05183-676 · Inh. Heike Wöllm e.Kfr.
www.schuhhaus-schuessler.de

Die Gewinnbenachrichtigung erfolgt ausschließlich per E-Mail an die vom jeweiligen Teilnehmer angegebene E-Mail-Adresse.

Jede/r Teilnehmer/-in erklärt sich mit der Teilnahme an diesem Gewinnspiel damit einverstanden, seinen/ihren Namen im Gewinnfalle zu Werbezwecken nutzen darf, insbesondere im Rahmen der Veröffentlichung der Gewinner im Internet.

Redakteure von Immerwieder sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen.

Die Barauszahlung des Gewinnes ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ev.-luth. Kirchengemeinden Lamspringe, Graste -Netze und Neuhof**Pastor:**

Stephan Gensicke Lamspringe, Hauptstr. 122 05183/ 946472

Email: pastor.lamspringe@evlka.de

Zuständige Superintendentin: K.Henking 05181/ 93217

Kirchenvorstände der Kirchengemeinden (KG) - Ansprechpartnerinnen:Diana Kolb (Vors.) KG Graste-Netze, Riesbeek 18 05183/ 946461

Doris Heil (Vors.) KG Lamspringe, Hebergatze 5 05183/ 1231

Nicole Jahns (Vors.) KG Neuhof, Lermunder Str. 14 05183/ 957280

Pfarrbüro Lamspringe:

Pfarrsekretärin:

Sabine Haas 31195 Lamspringe, Hauptstr.122 05183/ 1734

Email: kg.lamspringe@evlka.de

Fax: 1031

Bürozeiten: Di. 9.00 – 11.00 Uhr, Do. 16.00 – 17.30 Uhr**Küsterinnen:**

Beate Lindner Lamspringe, über das Pfarrbüro 05183/ 5017908

Diana Kolb Graste, Riesbeek 18 05183/ 946461

Hiltrud Schlaszus Netze, Am Bleeke 6 05183/ 387

Leyla Jahns Neuhof, Lermunder Str. 14 05183/ 957280

Martin-Luther-Haus: Lamspringe, Hauptstr. 2 05183/ 2027**Ansprechpartnerin für Vermietungen:**

Ilona Raatz 05183/ 1653

Evangelischer Kindergarten Arche Noah und Krippe:

Dagmar Habenicht (Ltg.)Hauptstr. 2 05183/ 688

Email: kts.lamspringe@evlka.de**Kirchenmusik:**

Anja Köps (Posaunenchor & Orgel) 05183/ 956236

Peter Götz (Orgel) 05067/ 917539

Christine Holze (Orgel) 05183/ 2987

Ev. Friedhof Lamspringe:

Friedhofsverwaltung: Siehe Pfarrbüro 05183/ 1734

Grabauswahl: Anja Sickfeld 05183/ 1207

Ev. Friedhof Neuhof:

Friedhofsbeauftragte Nicole Jahns 05183/ 957280

<https://kslamspringe.wir-e.de>

